

17.11.2020 Pressemitteilungen

Dr. Nicolas Wiedmann folgt auf Herbert Forker als CEO von Siegwerk

Herbert Forker (63), Chief Executive Officer von Siegwerk, wird am 31. März 2021 in den Ruhestand gehen. Er war mehr als 21 Jahre in dieser Position für das Unternehmen tätig. Sein Nachfolger wird Dr. Nicolas Wiedmann (47), der zuvor als General Manager des Geschäftssegments Special Applications sowie als Vorstandsmitglied der Geschäftssegmente Aftermarket und Special Applications bei Hella GmbH & Co KGaA fungierte. Er steigt am 1. Januar 2021 bei Siegwerk ein und wird nach einer Übergangsphase ab Ende März die Verantwortung von Herbert Forker übernehmen.



Nicolas Wiedmann bringt langjährige Erfahrung im Management internationaler Unternehmen sowie der Umsetzung von Veränderungsprozessen mit. Vor seiner letzten Position beim Automobilzulieferer Hella GmbH & Co KGaA hielt er Führungspositionen bei der Kautex Textron GmbH & Co. KG, einem Polymerverarbeiter, der unter anderem Kunststoffverpackungen produziert, und bei Johnson Controls Automotive Europe in Deutschland. Der promovierte

Physiker hat erfolgreich Innovations- und Produktstrategien entwickelt, M&A-Aktivitäten geleitet sowie neue Kunden- und Supply Chain Management-Strategien eingeführt. Dabei hatte er stets ein effizientes und nachhaltiges Unternehmenswachstum im Blick. Während seiner Zeit als Engagement Manager bei McKinsey & Company in Düsseldorf führte er außerdem internationale Berater- und Kundenteams. Sein Schwerpunkt lag in den Bereichen Automobilindustrie, Hightech und TIME (Telekommunikation, Informationstechnologie, Medien & Elektronik).

„Ich freue mich sehr, die Geschäftsführung von Siegwerk zu so einer wichtigen Zeit in der langen Geschichte des Unternehmens zu übernehmen. Wir machen das Unternehmen und die Mitarbeitenden, unsere Siegwerker, nun fit für die Zukunft“, sagt Dr. Wiedmann. „Ich möchte den Transformationsprozess, den Herbert Forker geleitet hat, weiterführen und neue Chancen in der vielversprechenden Verpackungsindustrie ergreifen. Außerdem freue ich mich sehr darauf, unsere über 5.000 Siegwerker auf der ganzen Welt und mein neues Führungskräfte-Team kennenzulernen.“

Herbert Forker kam 1999 zu Siegwerk und erwies sich als Visionär in der Industrie für Verpackungsdruckfarben. Das Unternehmen führte zahlreiche Akquisitionen durch, konzentrierte sich auf Innovationen im Bereich Verpackungsdruckfarben und Nachhaltigkeit und nutzte schon früh disruptive Digitalstrategien. Damit ist Siegwerk für seine globale strategische Ausrichtung als „digitales Unternehmen für zirkuläre Verpackungslösungen“ bestens gerüstet.

Unter Forkers Führung hat sich Siegwerk kontinuierlich gewandelt und schnell an neue Marktentwicklungen in Verpackungsdruckfarben-Segmenten angepasst. Das familiengeführte Unternehmen hat in dieser Zeit sowohl seine Umsätze als auch seine Profitabilität mehr als vervierfacht.

2016 wurden Forker und Siegwerk-Inhaber Alfred Keller von Ernst & Young als „Entrepreneure des Jahres“ ausgezeichnet. „Es war mir eine große Ehre, mehr als

zwei Jahrzehnte für die Siegwerkfamilie zu arbeiten“, sagt Forker. „Ich bin sehr stolz darauf, was wir zusammen als Unternehmen erreicht haben. Wir wollen weiterhin weltweit wettbewerbsfähig bleiben. Deshalb kommt es jetzt darauf an, unsere Strategie, ein digitales Unternehmen für zirkuläre Verpackungslösungen zu werden, erfolgreich umzusetzen. Dafür wünsche ich Nicolas Wiedmann und dem Siegwerk-Team viel Erfolg. Ich werde ihn bestmöglich unterstützen, um einen reibungslosen Übergang in der Geschäftsführung und Geschäftskontinuität sicherzustellen.“

Medienkontakt



Nathalie Müller-Samson

+49 162 200 2727

E-Mail: [nathalie.mueller-samson\(at\)siegwerk.com](mailto:nathalie.mueller-samson(at)siegwerk.com)



Inhalte online lesen und teilen

Scannen Sie den QR-Code, um diesen Beitrag auf der Siegwerk-Website zu öffnen.